

FÖRDERSTECKBRIEF: GESÜNDER.IN.NRW		Nr. 554
1. Name des Programms	Innovationswettbewerb „Gesünder.IN.NRW“ EFRE/JTF-Programm NRW 2021-2027	
2. Förderziel und Zweckungszweck		
<p>Mit dem Innovationswettbewerb "Gesünder.IN.NRW" zielt die Landesregierung Nordrhein-Westfalen auf die Förderung von innovativen Lösungen in den wissen- und forschungsintensiven Themenfeldern der Medizin, der Medizintechnik, der Lebenswissenschaften, der Ernährungswissenschaften und der Pharmazie ab.</p> <p>Die Innovationen sollen als Treiber für eine moderne klima-, umwelt-, und ressourcenschonende Gesundheitsversorgung und Gesundheitswirtschaft in Nordrhein-Westfalen dienen.</p> <p>Die Maßnahme trägt dazu bei, den Transfer von neuen Ideen und Konzepten aus Wissenschaft und Wirtschaft in innovative, marktreife sowie nachhaltige Produkte und Dienstleistungen zu beschleunigen. Lösungen zur Prävention, neuartige Behandlungsmöglichkeiten und Therapieformen sind thematischer Schwerpunkt, wobei die Instrumente der Digitalisierung und der Biotechnologie als wichtige Schlüssel- und Querschnittstechnologien von besonderer Bedeutung sind.</p> <p>Gefördert werden Projekte in den folgenden drei Themenbereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Themenbereich Innovative Medizin und Lebenswissenschaften • Themenbereich Gesundheit • Themenbereich Ernährung 		
3. Antragsberechtigte/Zuwendungsempfänger		
<p>Antragsberechtigt sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kleine und mittlere Unternehmen (KMU) • große Unternehmen • kommunale Unternehmen und Einrichtungen • Forschungs- und Bildungseinrichtungen • Kammern, Vereine und Stiftungen 		
4. Bewerbungs- bzw. Einreichungsfristen	Anträge zur Förderung können eingereicht werden bis: Einreichungsrunde 1: 15.06.2023 Einreichungsrunde 2: 01.03.2024 Einreichungsrunde 3: 06.12.2024	
5. Art und Umfang, Höhe der Zuwendung, Zuwendungsart	<p>Die Höhe des möglichen Fördersatzes hängt von der Art der Antragstellenden, von der Größe des antragstellenden Unternehmens und der Art des zur Förderung beantragten Vorhabens in Abhängigkeit von den beihilferechtlichen Vorschriften ab.</p> <p>Grundsätzlich können Vorhaben in Abhängigkeit von der Notwendigkeit der Förderung mit bis zu maximal 90% der zuwendungsfähigen Ausgaben gefördert werden.</p>	

6. Verfahren, formale Regelungen zur Antragsstellung		
<p>Die Auswahlentscheidung erfolgt mit Hilfe eines Scoring-Verfahrens, bei dem jedes Vorhaben anhand einer Kriterienliste bewertet wird. Die Gesamtpunktzahl jedes Vorhabens bestimmt sich anhand der gewichteten Bewertungskriterien und der jeweils vergebenen Punkte und erlaubt das Ranking der eingereichten Projektvorschläge.</p> <p>Die Vorhaben müssen sich in das EFRE/JTF-Programm NRW 2021-2027 einordnen lassen und einen wirksamen Beitrag zum Erreichen der Ziele leisten sowie ein angemessenes Verhältnis zwischen der Höhe der Unterstützung und den unternommenen Aktivitäten herstellen. Sie müssen im Einklang mit der aktuellen Regionalen Innovationsstrategie des Landes Nordrhein-Westfalen stehen.</p> <p>Es handelt sich um ein zweistufiges Verfahren aus Bewerbungs- und Antragsphase.</p> <p>Im ersten Schritt ist eine Projektskizze bei der Innovationsförderagentur NRW (IN.NRW) einzureichen. Nach erfolgreicher Prüfung und Bewertung der Projektskizzen durch einen unabhängigen Begutachtungsausschuss werden die Bewerber von der IN.NRW zur Antragstellung aufgefordert.</p>		
7. Fördermittelgeber	Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen	
8. Projektträger/ Ansprechpartner	Innovationsförderagentur NRW (IN.NRW): Rene Dieck Telefon: 02461 61-85122 E-Mail: gesuender.in.nrw@fz-juelich.de Dr. Inga Amuel-Schmidt Telefon: 02461 61-96592 E-Mail: gesuender.in.nrw@fz-juelich.de	
9. Weitere Informationen		
Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link: https://www.in.nrw/massnahmen/gesuender		
COMPASS Information und Kontaktdaten beim Region Köln/Bonn e.V.	Tim Strerath Tel. 0221-925477 61 strerath@region-koeln-bonn.de	Lisa Beisheim Tel. 0221-925477 44 beisheim@region-koeln-bonn.de

Hinweis: Der Region Köln/Bonn e.V. als Herausgeber des Steckbriefs lässt größtmögliche Sorgfalt in der Zusammenfassung der Inhalte zu Förderprogrammen und -aufrufen Dritter walten. Für die Richtigkeit der aufgeführten Daten besteht keine Gewähr. Es wird auf die angegebenen Quellen verwiesen.